

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
Federführender Fachbereich
Verkehrsflächen

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0280/2013
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	09.07.2013	Entscheidung

Tagesordnungspunkt A

Fortsetzung der temporären Öffnung der Fußgängerzone Bensberg für den Fahrzeugverkehr

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr beschließt die Verlängerung der temporären Öffnung der Fußgängerzone Bensberg für den motorisierten Fahrzeugverkehr über den September 2013 hinaus. Die Öffnung endet spätestens mit dem Beginn von Abbruch- bzw. Bauarbeiten am Komplex „Löwencenter/Marktgalerie“.

Sachdarstellung / Begründung:

In der Sitzung am 21.06.2012 hatte die Verwaltung dem Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr vorgeschlagen, die temporäre Öffnung der Fußgängerzone Bensberg für den Fahrverkehr entsprechend der vorgestellten Planung zu beschließen. Die Öffnung sollte spätestens mit dem Beginn von Abbruch- bzw. Bauarbeiten am Komplex „Löwencenters/Marktgalerie“ enden. Nach ausführlicher Diskussion beschloss der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr diese temporäre Öffnung und auch ihre Beendigung spätestens mit dem Beginn von Abbruch- bzw. Bauarbeiten am Komplex „Löwencenters/Marktgalerie“. Er ergänzte diesen Beschluss jedoch um den Hinweis „Die Öffnung ist auf ein Jahr begrenzt“.

Die Jahresfrist endet im September 2013. Die Immobilien- und Standortgemeinschaft Schloßstrasse Bensberg e.V. beantragt mit Schreiben vom 22.03.2013, die Öffnung der Fußgängerzone über den Termin September 2013 hinaus bis zu einem möglichen Baubeginn der Marktgalerie zu verlängern. Sie begründet dies mit den aus ihrer Sicht eingetretenen Verzögerungen dieses Baubeginns. Aus ihrer Sicht seien die anliegenden Einzelhändler und Immobilienbesitzer mit der Neuordnung sehr zufrieden und berichteten bereits über gestiegene Umsätze. Das Schreiben der Immobilien- und Standortgemeinschaft ist als Anlage beigefügt.

Aus Sicht der Stadtverwaltung ist eine Verlängerung der aktuellen Versuchsphase möglich und auch sinnvoll. Mit Ausnahme der Regelung zur nächtlichen Sperrung für den Kraftfahrzeugverkehr, die sich in der praktischen Umsetzung als schwierig heraus stellte, hat die Öffnung der Fußgängerzone ansonsten nach kurzer „Gewöhnungsphase“ zu keinerlei Problemen geführt. Die Verhältnisse haben sich „eingespielt“; Beschwerden sind in der letzten Zeit nicht mehr eingegangen. Die Planungen für die neue Marktgalerie machen Fortschritte, wobei sich ein zusätzlicher Zeitbedarf vor allem aus dem Umstand ergeben hat, dass eine Vielzahl von Anregungen und Bedenken aus der Bevölkerung sowie von Fachdienststellen aufgenommen, ver- und in die Planung eingearbeitet werden mussten. Wenn die privaten Beteiligten dennoch an der Planung und Umsetzung des Projektes fest halten, so zeigt dies in der gebotenen Deutlichkeit ihr nachhaltiges Interesse und begründet die Erwartung, dass sich in absehbarer Zeit im Bereich des Komplexes ehemaliges Löwencenters bauliche Veränderungen ergeben werden. Die Befürchtung der ISG, der Baubeginn werde „wieder auf unbestimmte Zeit verzögert“, ist glücklicherweise nicht zutreffend.

Unabhängig hiervon spricht zusätzlich für eine Verlängerung der temporären Öffnung, dass im folgenden Zeitraum vertiefte Kenntnisse über die Auswirkungen erreicht und insbesondere Entscheidungshilfen gewonnen werden können, wie nach Fertigstellung der „Marktgalerie“ zu verfahren ist.

Es wird insofern vorgeschlagen, die temporäre Öffnung der Fußgängerzone Bensberg für den Fahrzeugverkehr über das bisherige Enddatum September 2013 hinaus fortzusetzen.